

NIEDERSCHRIFT

**über die 15. öffentliche Sitzung des Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschusses der Gemeinde
Großenkneten am Montag, 10.11.2025, im Rathaus, Markt 1, 26197 Großenkneten**

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

An der Sitzung haben teilgenommen:

Vorsitzende/r

Herr Ralf Martens

Mitglieder

Frau Heike Frommhold

Frau Andrea Oefler

Frau Dorothee Otte-Saalfeld

stellv. Bürgermeisterin Dorothee Otte-Saalfeld

Frau Heidi Schilberg

Stellv. Mitglied/er

Frau Elisabeth Feldmann

Frau Imke Haake

Herr Samuel Stoll

in Vertretung des Ratsherr Bastian Lahrman

in Vertretung des Ratsherrn Jannis Behrens

in Vertretung der Ratsfrau Melanie Jähne

nicht stimmberechtigtes Mitglied

Herr Harm Rykena

hinzu gewählte Mitglieder

Herr Arne Koopmann

Herr Sebastian Wolf

Stellv. hinzu gewähltes Mitglied

Frau Doris Hoffmann

Herr Michael Wolf

in Vertretung des Mitglieds Dr. Sven Evers

in Vertretung des Mitglieds Karin Lehmkühler

von der Verwaltung

Frau Frauke Asche

Leiterin des Amtes für Organisation, Personal und Bildung

Herr Benjamin Bak

Leiter des Amtes für Ordnung und Soziales -
Protokollführer

Herr Horst Looschen

Erster Gemeinderat und Kämmerer

Herr Thorsten Schmidtke

Bürgermeister

Verhindert waren:

Mitglieder

Frau Neele Rowold

hinzu gewählte Mitglieder

Niederschrift: Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschuss 10.11.2025

Herr Khairullah Shino

Niederschrift: Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschuss 10.11.2025

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit des Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschusses und der Tagesordnung
- 2** Genehmigung der Niederschrift über die 14. Sitzung des Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschusses am 28.08.2025
- 3** Gegebenenfalls Pflichtenbelehrung eines hinzu gewählten Mitgliedes des Ausschusses

Einwohnerfragestunde

- 4** Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 - Beratung der in die Zuständigkeit des Ausschusses fallenden Produkte und Maßnahmen des Verwaltungsentwurfes **BV/1021/2021-2026**
- 5** Mitteilungen des Bürgermeisters
- 6** Anfragen und Anregungen
- 6.1** Vorstellung der verschiedenen Varianten „Neubau Feuerwehrgerätehaus Sage“

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit des Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschusses und der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Martens eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit des Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschusses sowie die Tagesordnung fest.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die 14. Sitzung des Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschusses am 28.08.2025

Die Niederschrift über die 14. Sitzung des Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschusses vom 28.08.2025 wird bei 6 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.

zu 3 Gegebenenfalls Pflichtenbelehrung eines hinzu gewählten Mitgliedes des Ausschusses

Eine Pflichtenbelehrung ist nicht erforderlich.

Einwohnerfragestunde

Der Ausschussvorsitzende Martens unterbricht um 17:02 Uhr die Sitzung für eine Einwohnerfragestunde.

Da keine Fragen gestellt werden, eröffnet er die Sitzung unmittelbar wieder.

zu 4 Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 - Beratung der in die Zuständigkeit des Ausschusses fallenden Produkte und Maßnahmen des Verwaltungsentwurfes
Vorlage: BV/1021/2021-2026

Ja 3 Nein 3 Enthaltung 2

Beschluss:

Dem Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2026 wird hinsichtlich der in die Zuständigkeit des Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschusses fallenden Produkte und Maßnahmen mit der Ergänzung, dass für die Herrichtung eines Jugendzentrums in Großenkneten 150.000,00 € sowie 3.000,00 € als Zuschuss für das DörpsHus Huntlosen e.V., wenn eine uneingeschränkte Öffnung gewährleistet ist, zusätzlich eingepplant werden, zugestimmt.

Sach- und Rechtslage:

Die Grundzüge des Verwaltungsentwurfs des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2026 wurden im Finanz- und Wirtschaftsausschuss am 27.10.2025 vorgestellt.

Der Haushaltsplanentwurf 2026 ist der Beschlussvorlage Nr. BV/1021/2021-2026 beigelegt. Auf den Entwurf mit dem umfangreichen Vorbericht wird verwiesen.

In die Zuständigkeit des Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschusses fallen folgende Produkte des Teilhaushaltes I sowie III und bedeutende Maßnahmen:

Ergebnishaushalt

Teilhaushalt I – Organisation, Personal und Bildung

Produkt	Produktnummer	Seitenzahl des Entwurfs
Tageseinrichtungen für Kinder	P1.365000	41 + 42
Dorfgemeinschaftsanlagen	P1.573100	45 + 46
Großenknetener Märkte	P1.573200	47

Teilhaushalt III – Ordnung und Soziales

Produkt	Produktnummer	Seitenzahl des Entwurfs
Öffentliche Ordnung	P1.122000	70
Standesamt	P1.122100	71
Bürger-Service	P1.122200	72
Brandschutz	P1.126000	73+74
Katastrophenschutz	P1.128000	75
Verwaltung der Sozialhilfe	P1.311900	76
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	P1.313000	77
Einrichtungen für Senioren	P1.315000	78
Wohngeld	P1.346000	79
Soziale Angelegenheiten/Integration	P1.351700	80
Wirtschaftliche Jugendhilfe	P1.361000	81

Niederschrift: Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschuss 10.11.2025

Jugendarbeit	P1.362000	82+83
Finanzhaushalt		
Teilhaushalt I		51 + 52
Ausstattung Außenbereich Kindergarten		15.000 €
<i>DGH Hengstlage/Haschenbrok – Erstattung Vorfinanzierung</i>		-500.000 €
Erweiterung Kita Am Lemsen – 1,5 Mio € Finanzplanung 2027		
Neubau Kita Ahlhorner Straße in Großenkneten		500.000 €
Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen des Teilhaushaltes III		86

Zu den einzelnen Haushaltsansätzen wird in der Sitzung vorgetragen.

Die Gemeindejugendpflege nutzt derzeit den sanierungsbedürftigen Altbau beim Dorfgemeinschaftshaus „Efeuweg 3“ in Großenkneten. Eine Sanierung des gesamten Objektes wurde immer wieder geschoben. Der Arbeitskreis „Investitionen im Ortsteil Großenkneten“ hat angeregt, das gemeindeeigene Objekt „Am Esch 11“ als Jugendzentrum herzurichten. Ein Zuschuss nach dem Förderprogramm „Zukunftsräume Niedersachsen“ wurde für die Herrichtung beantragt. Eine zeitnahe Umsetzung könnte eine Bewilligung begünstigen. Um die Maßnahme weiter planen und konkretisieren zu können, sollen zusätzlich 150.000 € für diesen Zweck als Investition in den Teilhaushalt III in den Haushaltsplan 2026 aufgenommen werden.

Mit Schreiben vom 15.10.2025 beantragt der DörpsHus Huntlosen e.V. für den Betrieb eines Dorfgemeinschaftshauses in den angemieteten Räumlichkeiten in Huntlosen, Bahnhofstr. 9 (ehemals Schalotte) einen jährlichen Zuschuss von 15.000 € zunächst für die Jahre 2026 und 2027. Inhaltlich wird auf den der Beschlussvorlage Nr. BV/1021/2021-2026 beigefügten Antrag und Finanzierungsplan verwiesen. Die Gemeinde stellt in Huntlosen mit dem Kösters Hus und dem Aufenthaltsraum in der Sporthalle Marschkamp bereits Räumlichkeiten für die Vereine und Dorfgemeinschaft zur Verfügung. Der Rat hat am 04.12.2023 grds. beschlossen, dass Investitionen von Dorfgemeinschaftsanlagen bis zu 25 % der nachgewiesenen Kosten gefördert werden. Ausdrücklich ausgeschlossen wurden laufende Betriebskosten. Der eingereichte Finanzplan enthält neben der Kaltmiete von 980 € monatlich auch laufende Betriebskosten, wie Strom, Gas, Reinigung etc. In analoger Anwendung des Grundsatzbeschlusses könnte eine gemeindliche Beteiligung an der Kaltmiete in Höhe von 25 % in Frage kommen.

Der Bürgermeister schlägt folgenden Beschluss vor:

Dem Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2026 wird hinsichtlich der in die Zuständigkeit des Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschusses fallenden Produkte und Maßnahmen mit der Ergänzung, dass für die Herrichtung eines Jugendzentrums in Großenkneten 150.000 € zusätzlich eingeplant werden, zugestimmt.

Sitzungsbeiträge:

Bürgermeister Schmidtke führt in die Sach- und Rechtslage ein.

Niederschrift: Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschuss 10.11.2025

Im Anschluss erläutert Erster Gemeinderat Looschen die Haushaltsansätze zu den für den Ausschuss relevanten Produkten und Maßnahmen und beantwortet dazu die Fragen der Ausschussmitglieder.

Ratsfrau Haake regt bzgl. der Feuerwehrfahrzeugbeschaffung im Finanzplan an, dass in diesem Ausschuss die verschiedenen, im Feuerwehrbedarfsplan genannten Varianten für die Ortsfeuerwehr Huntlosen vorgestellt werden sollen. Ebenfalls könne bei dieser Vorstellung auf weitere notwendige Beschaffungen eingegangen werden.

Mitglied Sebastian Wolf bedankt sich insbesondere für die in der Finanzplanung bereitgestellten Mittel für die Feuerwehren.

Ausschussvorsitzender Martens bittet um Wortmeldung bzgl. des Antrages des DörpsHus Huntlosen e.V.

Ratsfrau Feldmann spricht sich im Namen der Gruppe Grüne - KA - Lahmann für die jährliche Zuschussung von 15.000,00 €, wie von dem DörpsHus Huntlosen e.V. beantragt, aus. Insbesondere begründet sie dieses mit dem ehrenamtlichen Engagement, wodurch die ehemalige Schalotte zu einer ansehnlichen Dorfgemeinschaftsstätte hergerichtet worden sei. Sie bekräftigt, dass auf Grund der guten Mitgliederzahlen und der vielen verschiedenen Angebote ein Zuschuss in dieser Höhe gerechtfertigt sei.

Ratsfrau Haake begrüßt den gesellschaftlichen Zusammenhalt, der sich durch die Arbeiten in Verbindung mit dem DörpsHus Huntlosen e.V. ergebe. Sie stellt den **Antrag**, dass dem DörpsHus Huntlosen e.V., zeitlich begrenzt für zwei Jahre, ein jährlicher Zuschuss von 12.000,00 € bewilligt werde. Dieser Zuschuss solle an die Bedingung geknüpft werden, dass die Räume für die Öffentlichkeit geöffnet werden.

Stellv. Bürgermeisterin Otte-Saalfeld bringt zum Ausdruck, dass die CDU-Fraktion sich für eine Förderung von 25 % der Kaltmiete, analog zum Grundsatzbeschluss, ausgesprochen habe. Zusätzlich spricht sie sich für eine Öffnung der Angebote im DörpsHus Huntlosen e.V. für Nichtmitglieder aus.

Ratsfrau Frommhold spricht sich ebenfalls für den Vorschlag ihrer Vorrednerin aus und räumt ein, dass die Finanzierungsmodalitäten bzgl. der zur Verfügungstellung des DörpsHus angepasst werden könnten.

Ratsfrau Feldmann verdeutlicht, dass die Fortführung der Anmietung des Vereins mit einer Förderung von 25 % der Kaltmiete nicht erfolgen könne. Deswegen bekräftigt sie den Wunsch, dass der Ausschuss hier eine Einzelfallentscheidung treffen möge.

Ratsfrau Oefler spricht sich für den Vorschlag aus, einen Zuschuss in Höhe von 25 % der Kaltmiete zu gewähren. Dieses müsse an die Voraussetzung geknüpft werden, dass jedermann Zugang zu der Einrichtung erhalte. Sie regt an, das finanzielle Konzept zu überarbeiten.

Bürgermeister Schmidtke hebt die Bedeutung der Räumlichkeiten, insbesondere für größere Gruppen, hervor. Die bisherigen Möglichkeiten im „Köstershushaus“ oder der Sporthalle seien begrenzt. Er gibt zu bedenken, dass der Grundsatzbeschluss bzgl. der Förderungen nicht angepasst werden solle, doch in diesem Ausschuss über eine jährliche Unterstützung von mehr als 3.000,00 € nachgedacht werden könne.

Niederschrift: Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschuss 10.11.2025

Ratsfrau Haake spricht sich ebenfalls für die genannten Gedanken von Bürgermeister Schmidke aus und bekräftigt, dass eine höhere Förderung notwendig sei, um das ehrenamtliche Engagement an dieser Stelle nicht zu ersticken.

Auf Antrag der stellv. Bürgermeisterin Otte-Saalfeld unterbricht Ausschussvorsitzender Martens die Sitzung um 17:50 Uhr. Um 17:55 Uhr eröffnet er die Sitzung wieder.

Sodann lässt Ausschussvorsitzender Martens wie folgt über den **Antrag** der FDP-Fraktion, die jährliche Fördersumme für zwei Jahre auf 12.000,00 € anzupassen, abstimmen:

1 Ja-Stimme
6 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Ratsfrau Oefler regt an, dass der DörpsHus Huntlosen e.V. seinen Antrag nachbessere, damit dieser im Ausschuss Zustimmung finde.

Hierauf erfolgt keine Reaktion.

Ausschussvorsitzender Martens lässt sodann über folgende, geänderte Beschlussempfehlung abstimmen:

Dem Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2026 wird hinsichtlich der in die Zuständigkeit des Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschusses fallende Produkte und Maßnahmen mit der Ergänzung, dass für die Herrichtung eines Jugendzentrums in Großenkneten 150.000,00 € sowie 3.000,00 € als Zuschuss für das DörpsHus Huntlosen e.V., wenn eine uneingeschränkte Öffnung gewährleistet ist, zusätzlich eingeplant werden, zugestimmt.

Mit 3 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen sowie 2 Enthaltungen hat keine Mehrheit für die erweiterte Beschlussempfehlung gestimmt. Da dem Ausschuss suggeriert wird, dass eine Zustimmung vorliege, erfolgt keine weitere Abstimmung.

Protokollanmerkung:

Der Tagesordnungspunkt 4 „Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 – Beratung der in die Zuständigkeit des Ausschusses fallenden Produkte und Maßnahmen des Verwaltungsentwurfes“ wird in einer am 20.11.2025 zusätzlich stattfindenden Sitzung des Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschusses erneut behandelt.

zu 5 Mitteilungen des Bürgermeisters

Mitteilungen des Bürgermeisters liegen nicht vor.

zu 6 Anfragen und Anregungen

zu 6.1 Vorstellung der verschiedenen Varianten „Neubau Feuerwehrgerätehaus Sage“

Ratsfrau Haake:

Ich rege an, dass die zwei verschiedenen Varianten bzgl. der Möglichkeiten für das Feuerwehrgerätehaus Sage dem Jugend-, Ordnungs- und Sozialausschuss zur Kenntnis vorgelegt werden und bei einer weiteren Ausschusssitzung hier final eine Entscheidung getroffen wird.

Bürgermeister Schmidtke:

Die vorgeschlagene Variante der Ortsfeuerwehr Sage muss bzgl. der Anfahrten und der Raumgrößen noch angepasst bzw. konkretisiert werden. Sobald uns diese Informationen vorliegen, kommen wir auf die Politik zu und stellen beide Varianten, mit entsprechenden Kostenschätzungen, vor.

Ende der Sitzung: 18:00 Uhr

gez. Ralf Martens
Vorsitz

gez. Benjamin Bak
Protokollführung